



BÜRGERmagazin

2025



MARKT steinwies



INHALTSVERZEICHNIS

01 Bericht erster Bürgermeister	4
02 Verwaltung Markt Steinwiesen	5
03 Jahresrückblick 2025	7
04 Unsere Projekte	14
05 Feuerschutz	20
06 Grundschule Steinwiesen	25
07 Tourismus	28
08 Zahlen und Fakten	31
09 Unsere Partner	39

LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER,

mit diesem Bürgermagazin möchten wir Ihnen einige Informationen zur Verfügung stellen und einen kleinen Überblick geben, was in den vergangenen 12 Monaten in unserer Heimatgemeinde passiert ist.

Im Jahr 2025 konnten wir die Generalsanierung unserer Kulturhalle in Steinwiesen sowie die Teilsanierung des Mehrzweckhauses in Nurn abrechnen. Dank der Förderprogramme des Freistaat Bayern war es möglich, diese Projekte zu finanzieren und umzusetzen. Zusammen mit den Dorferneuerungsmaßnahmen in Birnbaum und Schlegelshaid wurden für die Bürgerinnen und Bürger Einrichtungen geschaffen, die das gesellschaftliche Leben bereichern sollen. Die neue Kulturhalle in Steinwiesen hat ihre Bewährungsprobe bestanden und steht den Vereinen und Organisationen zur Verfügung.

Ich möchte mich, wie alle Jahre, bei den Firmen und Geschäften bedanken, die Arbeitsplätze für unsere Bürgerinnen und Bürger schaffen und erhalten. Wir wollen alles tun, um unsere Betriebe zu unterstützen, Bürokratie abzubauen und Förderprogramme zu generieren.

In der Zukunft wird es darum gehen, die Gemeinde Schritt für Schritt weiter zu entwickeln. Mit unseren Partnern der Kommunalentwicklung, Steinwiesen aktiv und Kronach Creativ wollen wir uns dieser Herausforderung stellen.

Die Schaffung von Wohnraum, der Ausbau des Tourismus sowie die Förderung des gesellschaftlichen Miteinanders werden auch in Zukunft wichtig sein. Weiterhin gilt es, die Erhaltung der Grundversorgung sowie der ärztlichen Versorgung sicher zu stellen. Bei der Wohnraumbeschaffung werden wir unser Stadtumbaumanagement weiterführen. Ziel ist es, die Bürgerinnen und Bürger bei den vielen Förderprogrammen beratend zur Seite zu stehen.

Im Bereich des Tourismus stehen wir weiterhin vor großen Herausforderungen. Auch hier wollen wir, in Zusammenarbeit mit der Stadt Wallenfels und künftig auch mit dem Markt Marktrodach, dafür sorgen, dass die Angebote vor Ort den Gästen und Einheimischen nähergebracht werden.

Der Anschluss an das Glasfasernetz wurde von uns dank der großzügigen Förderung des Freistaat Bayern in die Wege geleitet. Die Bauarbeiten für das schnelle Internet haben bereits begonnen und sollen in den nächsten zwei Jahren abgeschlossen werden. Dann verfügt jedes Anwesen über einen Anschluss an das schnelle Internet.

Ein weiterer Schwerpunkt wird in den kommenden Jahren die Sanierung der Abwasserleitung und der Wasserversorgung sein. Mit den entsprechenden staatlichen Zuschüssen, soll es möglich sein, Stück für Stück diese wichtigen Einrichtungen zu erhalten und auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.

Da die finanziellen Voraussetzungen in der Zukunft nicht besser werden, gilt es zukunftsweisende Entscheidungen zu treffen. Mein Grundsatz war bisher immer, das wünschenswerte vom machbaren zu trennen. Nur so war es möglich, in den letzten 30 Jahren wichtige Maßnahmen im Bereich der Infrastruktur auf den Weg zu bringen und auch umzusetzen.

Ich möchte mich bei den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, dem Bauhof, des Schwimmbades und der Schule für ihren Einsatz zum Wohle der Bürger bedanken. Bürgernähe sollte auch in der Zukunft die Leitlinie unseres Handelns sein. Dabei sind bürokratische Hürden abzubauen und die Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen.

Mein Dank gilt auch den Kolleginnen und Kollegen des Marktgemeinderates sowie meinem zweiten Bürgermeister Frank Hauck und dritten Bürgermeister Thomas Reißig für die stets kollegiale Zusammenarbeit.

In den 30 Jahren meiner kommunalpolitischen Tätigkeit als Bürgermeister wurde einiges auf den Weg gebracht. Dies war nur möglich, weil Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch die Mitglieder des Marktgemeinderates den Weg mit unterstützten. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den ehemaligen Fraktionsvorsitzenden Eugen Bätz und Richard Rauh bedanken. Sie waren es, die in schwierigen Zeiten die richtigen Weichenstellungen für unsere Heimatgemeinde mit gesetzt haben. Dabei haben wir immer die Grundsätze der sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung eingehalten. Dies war nicht der einfache Weg, sondern der Weg, der letztlich auch zum Erfolg führte.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, nach 30 Jahren Bürgermeistertätigkeit möchte ich mich bei Ihnen allen recht herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken. Mein Ziel war es immer, Entscheidungen zu treffen und Maßnahmen einzuleiten, die für die gesamte Bürgerschaft von Vorteil waren. Egoistisches Handeln oder die Unterstützung von Einzelinteressen lag mir immer fern, da das Wohl der gesamten Gemeinde mir am Herzen lag.

Für die Zukunft wünsche ich den kommunalpolitischen Verantwortlichen eine glückliche Hand, um unsere Heimatgemeinde Steinwiesen auch weiterhin in eine gute Zukunft zu führen.

Ihr
Gerhard Wunder
Erster Bürgermeister

02 | VERWALTUNG MARKT STEINWIESEN



Wir stellen uns vor.....

Allgemeine Verwaltung....

.... Telefonzentrale und die erste Anlaufstelle für viele Besucher im Rathaus

In Zimmer 02 im Erdgeschoss des Rathauses sind Jeannine Deuerling und Simone Michel zu finden. Seit September werden sie von Oscar – dem neuen PointID-Gerät – unterstützt. Oscar kann direkt im Einwohnermeldeamt die Fotos für Ihre Personalausweise und Reisepässe aufnehmen. Das erledigt er immer zuverlässig, nur leider ist er etwas schweigsam.

Neben allen anfallenden Tätigkeiten im Pass- und Meldewesen kümmern sich Jeannine und Simone auch um unseren Homepage-Auftritt. Damit unsere Bürger immer auf dem neuesten Stand sind, werden von Zimmer 02 aus die Social-Media-Kanäle Facebook, Instagram und die Markt Steinwiesen App „gefüttert“.

Haben Sie Fragen zu den Themen Mitteilungsblatt, Gewerbeangelegenheiten, Rentenantragstellung, Soziales, alles rund um Sicherheit & Ordnung sowie Bauwesen – auch dann sind Sie in der Allgemeinen Verwaltung richtig. Jeannine und Simone freuen sich auf Ihren Besuch!



Finanzverwaltung....

.... hier dreht sich alles rund ums Geld

Der Name ist bei unseren Finanzexperten aus den Zimmern 04, 05 und 06 Programm. Unsere Mitarbeiter Lucas Hollendonner, Roland Zwosta und Julia Greser sind Ihre Ansprechpartner, wenn es um Geld, Gebühren und Steuern geht.

Der Verwalter über alle Konten beim Markt Steinwiesen ist Lucas Hollendonner. Bei ihm kommen alle Ein- und Ausgaben zusammen. Die Erstellung der Tages- und Monatsabschlüsse, das Mahn- und Vollstreckungswesen, die Verwaltung der Geldanlagen und Darlehen fällt ebenfalls in seinen Tätigkeitsbereich.



Wie in fast jeder Gemeinde ist auch beim Markt Steinwiesen das Geld knapp, daher sieht Lucas auf „seinen“ Konten natürlich am liebsten schwarze Zahlen.

Unsere Vermögenswerte verwaltet Roland Zwosta. Er betreut nicht nur alle Gebäude und Grundstücke der Gemeinde, sondern auch alle Angelegenheiten zu den Friedhöfen und zum Feuerwehrwesen laufen bei ihm zusammen. Außerdem ist er für die Versicherungsangelegenheiten zuständig und generell unser Allrounder, der praktisch überall einsetzbar ist.

Seit Oktober dieses Jahres gehört auch unsere Julia Greser zur Finanzverwaltung. Ihr Ressort ist der Wasserverbrauch aller Hauseigentümer in der Großgemeinde sowie die Abrechnung der Wassergebühren. Neben den Verbrauchsbeiträgen kümmert sie sich auch um die Grundsteuer, achtet darauf, dass für alle Vierbeiner Hundesteuer gezahlt wird und verrechnet den Besitzern von Ferienwohnungen die Kurbeiträge.

Geschäftsleitung / Kämmerei....

.... das obere Stockwerk

In der ersten Etage ist neben dem Bürgermeisterbüro auch die Geschäftsleitung und Kämmerei zu finden. In Zimmer 15 ist Rainer Deuerling der Mann, der beide Ämter mit Bravour meistert. Nicht nur die Ausarbeitung des Haushalts und der Finanzplanung liegt in seinem Verantwortungsbereich, auch die Organisation des Geschäftsbetriebes, die Leitung der Wahlen und Volksbegehren sowie der Sitzungsdienst sind als einige seiner vielen Aufgaben zu nennen. Die Schaffung einer optimalen, digitalen Infrastruktur für die Gemeinde und das komplette EDV-System im Rathaus gehören ebenfalls zu seinem Aufgabengebiet.

Unterstützung bekommt Rainer von unserer Gemeindesekretärin Stefanie Holzmann in Zimmer 14. Neben der täglich anfallenden Sachbearbeitung für Bürgermeister und Geschäftsleitung ist Steffi auch die Verbindung zu unseren Vereinen und Organisationen sowie unsere Eventmanagerin für die von der Gemeinde abgehaltenen Festivitäten. Außerdem gehört die Vor- und Nachbereitung der Gemeinderatssitzungen zu ihrem Metier. Sie hat auch einen guten Draht zum Bürgermeister und ist daher die erste Anlaufstelle für Besuche beim Chef.



Erlebnisbad....

.... die Hüter und Hausherren unserer Wellnessoase

Unsere Bade- und Saunameister Stephan Wrobel, Christopher Weinmann und Kerstin Ströhlein sind in unserem Erlebnis- und Freibad sowie der Sauna Tag für Tag für Sie da. Die Prüfung der Wasserqualität, die Wartung der technischen Anlagen, das Abhalten von Schwimm- und Aquafitnesskursen und noch vieles mehr gehört zu ihren Aufgaben. Die Überwachung des Badebetriebs und der Schwimmer ist außerdem ein wichtiger Aspekt ihrer Arbeit. Sie kümmern sich darum, dass Sie sich bei Ihren Besuchen immer rundum wohl fühlen können und den Alltagsstress einmal für ein paar Stunden vergessen. Stephan, Chris und Kerstin freuen sich auf Ihren Besuch in unserem Erlebnisbad!



Bauhof....

.... unsere Männer in Orange

Stefan Kolb, Jürgen Beierlorzer, Roland Kuhnlein und Markus Hopf sind das ganze Jahr bei Wind und Wetter für unsere Bürger im Gemeindegebiet unterwegs. Sie kümmern sich um alles was repariert, erneuert, gereinigt, gepflegt, gegossen, gestrichen, geschnitten, von Schnee befreit werden muss. Also alles, was im Jahreskreis in einer Gemeinde anfällt. Unsere Männer vom Bauhof sind außerdem unsere wichtigste Unterstützung bei allen Festivitäten, die die Gemeinde organisiert und abhält. Die Betreuung der Spielplätze und des neuen Wald-Aktiv Pfades im Leitschtal sowie die Überprüfung aller Spielgeräte gehört ebenfalls zu den Aufgaben unserer Außenstelle. Und wenn ein Wasserrohrbruch Sorgen bereitet, sind unsere Männer in Orange sofort zur Stelle und sorgen dafür, dass das Wasser schnell wieder fließt.



03 | JAHRESRÜCKBLICK 2025



Einweihung Kulturhalle Steinwiesen

Am Freitag, den 04. Juli 2025 konnten wir die Einweihung unserer neuen, generalsanierten Kulturhalle in Steinwiesen vornehmen. Nach 3-jähriger Bauzeit war endlich der Moment gekommen, die neue Halle an die Bevölkerung zu übergeben.

Nach dem offiziellen Teil mit Ansprachen der Ehrengäste und Aufführungen der SV Turner, hatte die Gemeindeverwaltung zu einem Stimmungsabend mit dem Musikverein Steinwiesen eingeladen. Als kleines Geschenk an unsere Bürgerinnen und Bürger gab es Preise wie zu früheren Zeiten. Die Stimmung war grandios und am Ende der Veranstaltung waren sich alle anwesenden Gäste einig – das war eine gelungene Einweihung.

Am 23. Mai 2025 war bereits die kirchliche Weihe durch unseren Pfarrer Richard F. Reis vorgenommen worden. Das sanierte Gebäude wurde, wie in unserer Heimat üblich, unter den Schutz Gottes gestellt.



ÜBERGABE FÖRDERBESCHEID GIGABIT-FÖRDERUNG

Im Juli 2025 konnte im Sitzungszimmer des Rathauses Steinwiesen der, für den Glasfaserausbau im Markt Steinwiesen, wichtige Förderbescheid des Freistaats Bayern unterzeichnet werden. Bürgermeister Wunder begrüßte hierzu den Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium für Finanzen und Heimat, Martin Schöffel sowie MdL Jürgen Baumgärtner, MdB Dr. Jonas Geissler und unseren Landrat Klaus Löffler. Wir freuen uns über eine Förderung in Höhe von 4,4 Millionen Euro, so dass wir unsere Heimatgemeinde mit einer leistungsstarken, digitalen Infrastruktur und zukunftsfähiger Glasfaser ausstatten können.

Im Anschluss wurde auch der Vertrag mit der ausführenden Tech-Start-Up ONENEO GmbH aus Schwarzenbach a. Wald unterzeichnet. Innerhalb der nächsten zwei Jahre soll der Glasfaserausbau im gesamten Gemeindegebiet verwirklicht werden.

Nähere Informationen zu der Registrierung eines geförderten Glasfaseranschlusses für Ihren Haushalt durch ONENEO erhalten Sie im hinteren Teil dieses Bürgermagazins.



WIEDERBELEBUNG DER TEICHMÜHLE STEINWIESEN

Auf Initiative von Steinwiesen aktiv und unserem Tourismusbüro hat es im letzten Jahr eine Werbekampagne für die letzte unserer funktionsfähigen Schneidmühlen gegeben. Das Kleinod Teichmühle sollte wiederbelebt und auch für zukünftige Generationen als Museum und Vorführungsobjekt über das Leben und Wirken der Schneidmüller gesichert werden. Um dies bewerkstelligen zu können, braucht es Menschen, die so einem Museum Leben einhauchen. Der Mühlenverein Rodachtal mit seinem kommissarischen Vorsitzenden Hans Götz an der Spitze freut sich sehr, dass sich sechs neue Schneidmüller gefunden haben. Die „Bestallungsurkunden“ wurden den ehrenamtlichen Müllern von Bürgermeister Wunder als stellvertretendem Mühlvogt übergeben. Die Tradition an der gut 500 Jahre alten Teichmühle im Ortsgebiet von Steinwiesen lebt somit weiter und ist damit auch ein weiterer, wichtiger Baustein für die Entwicklung unserer Tourismusregion.



EHRUNGSABENDE Markt steinwiesen

Im Jahr 2024 und 2025 konnten wir auch wieder Ehrungen für verdiente Vereinsvorstände, Musiker, Sänger, Abschlusschüler und Sportler vornehmen. Die wertvolle Arbeit aller ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger zu ehren, ist uns eine Herzensangelegenheit. Als Gemeinde sind wir mächtig stolz auf unsere knapp 70 Vereine aus allen Sparten des sportlichen und kulturellen Lebens. Und Leistungen, egal in welchem Bereich, gehören auch gebührend gewürdigt.



2025 – Ein RÜCKBLICK in BILDERN



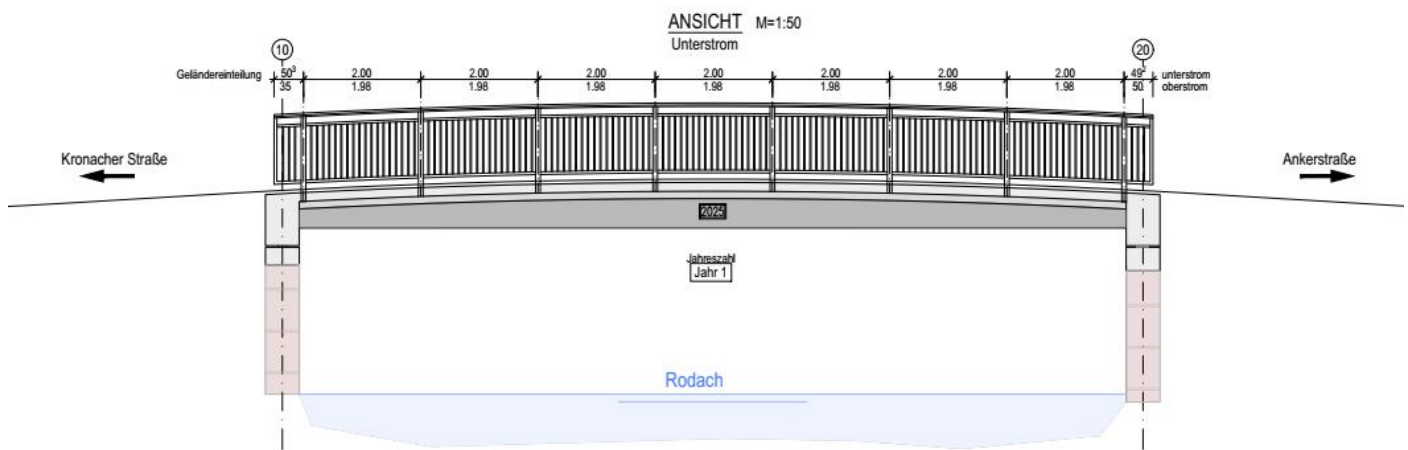


04 | unsere PROJEKTE



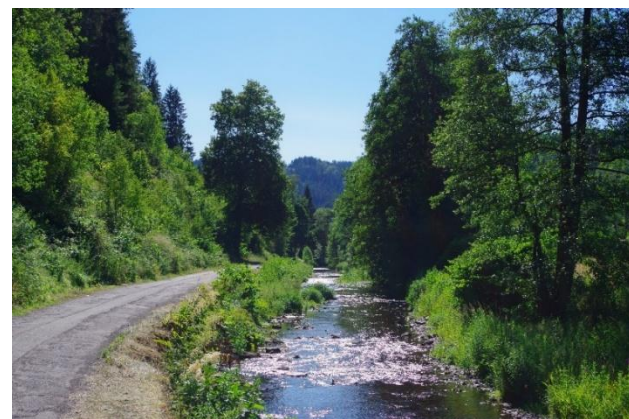
NEUBAU DER ANKERBRÜCKE

Im vergangenen Jahr musste die Ankerbrücke auf Grund von statischen Problemen komplett rückgebaut werden. Die Sicherheit des alten Fußgängersteiges war nicht mehr gewährleistet. Die Planungen für den Neubau dieser wichtigen Verbindung von Ankerstraße und Ortsdurchfahrt sind abgeschlossen. Nachdem der Zuschussantrag bei der Regierung von Oberfranken gestellt wurde, hieß es erst einmal warten. Nun hat die Regierung den vorzeitigen Maßnahmenbeginn genehmigt. Somit konnten die Ausschreibungen gestartet werden und eine Vergabe an die bauausführende Firma ist erfolgt. Geplant ist, den Bau der neuen Brücke noch in diesem Jahr zu beginnen.



PROJEKT IM ÜBERBLICK

geschätzte Baukosten Brücke und Umfeld	750.000 Euro
geschätzte Baukosten Stauraumkanal	450.000 Euro
geschätzte Förderung Brücke	675.000 Euro
Eigenanteil Markt Steinwiesen	525.000 Euro

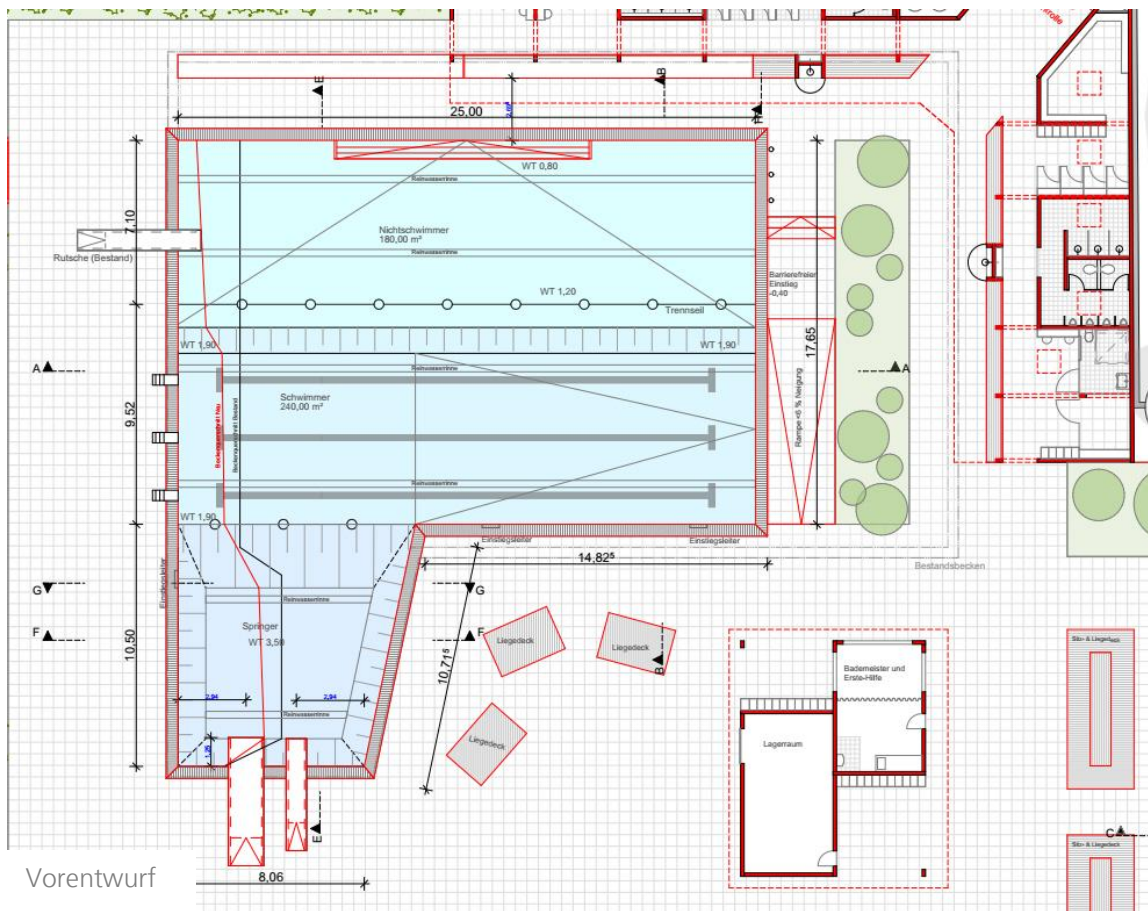


sanierung Freibad steinwiesen

Nachdem die Sanierung unserer Kulturhalle abgeschlossen ist, steht mit der Sanierung des Freibades die nächste, große Baumaßnahme an. Unser Freibad ist ganz schön in die Jahre gekommen und sowohl die Becken, als auch die Technik müssen dringend erneuert werden, um unser Bad auch für zukünftige Generationen fit zu machen.

Das Architekturbüro Lauer + Lebok hat einen Vorentwurf gefertigt, der für die Einreichung des Förderbescheides benötigt wurde. Der Förderantrag wurde von uns bei der Regierung von Oberfranken eingereicht und wird aktuell geprüft. Ob wir für diese Maßnahme Fördermittel erhalten, entscheidet sich in den nächsten Wochen. Aktuell haben wir hierzu noch keine Rückmeldung von der Regierung bekommen.

Sobald die Zuschussgenehmigung erteilt wurde, kann an diesem Projekt weitergearbeitet werden.



PROJEKT im ÜBERBLICK

geschätzte Baukosten

3.550.000 Euro

Förderung

noch nicht bekannt

ERWEITERUNG DER BESUCHERZAHL IM FESTSTOUDL NEUFANG

Die Dorfgemeinschaft Neufang hat einen Antrag auf Erweiterung der Besucherzahl für den Feststoudl Neufang gestellt. Die festgelegte Höchstzahl liegt aktuell bei 400 Personen. Die Veranstaltungen im Feststoudl werden allerdings so gut angenommen, dass diese Zahl nicht mehr ausreicht. Um hier auch gesetzlich abgesichert zu sein, müssen Umbaumaßnahmen vorgenommen werden, die eine Erweiterung auf 700 Personen möglich machen. Diese Maßnahmen beinhalten den Einbau einer Lüftungsanlage, die Verbreiterung der Fluchtwege sowie Auflagen im Bereich des Brandschutzes und die Bereitstellung zusätzlicher Toiletten.

Über MdL Jürgen Baumgärtner wird die Möglichkeit einer Förderung durch den Freistaat Bayern geprüft. Allerdings können die Mittel hierfür frühestens 2026 im Haushalt berücksichtigt werden. Mit dem Umbau kann somit ebenfalls nicht vor 2026 begonnen werden.



PROJEKT IM ÜBERBLICK

geschätzte Baukosten

300.000 Euro

Förderung

noch nicht bekannt

Gemeindliche Gebäude

Ehemalige VR-Bank Steinwiesen

Der Gebäudekomplex der ehemaligen Raiffeisen-Bank in der Ortsmitte von Steinwiesen befindet sich im Eigentum der Marktgemeinde Steinwiesen. Um dieses ortsbildprägende Gebäude wieder einer sinnvollen Nutzung zuführen zu können, wurde vom Marktgemeinderat der Antrag für eine Machbarkeitsstudie beschlossen. Mit dieser Studie werden verschiedene Nutzungsmöglichkeiten geprüft und ausgearbeitet. Auf Grundlage dessen, kann dann entschieden werden, ob z. B. neuer Wohnraum geschaffen, das Gebäude für Gastronomie oder als Ärztehaus umgebaut wird oder ob sich noch andere Möglichkeiten der Nutzung bieten.



Winterdienst

Für die kommende Winterperiode konnten wieder zwei heimische Unternehmer gefunden werden, die den Winterdienst auf den gemeindlichen Straßen übernehmen. Die Vertragsverhandlungen wurden für alle Seiten zufriedenstellend abgeschlossen. Somit kann der Winter kommen.

Die Räumung der Kreisstraßen erfolgt durch die Winterdienstunternehmen des Landkreis Kronach.



KLÄRANLAGE UND KANAL

Bei der Kläranlage in Steinwiesen wurde im letzten Jahr die Steuerungstechnik sowie die dazugehörige Elektronik komplett ausgetauscht und auf den neuesten Stand gebracht.

Das Wasserrechtsverfahren für die Einleitungen aus dem Baugebiet „Rögnitz“ in Steinwiesen ist abgeschlossen und die neue Genehmigung wurde bis 2045 erteilt.

Für den Bereich Neufang / Birnbaum wird das Wasserrecht aktuell ebenfalls erneuert. Die Antragsunterlagen hierzu konnten bereits beim Wasserwirtschaftsamt eingereicht werden.

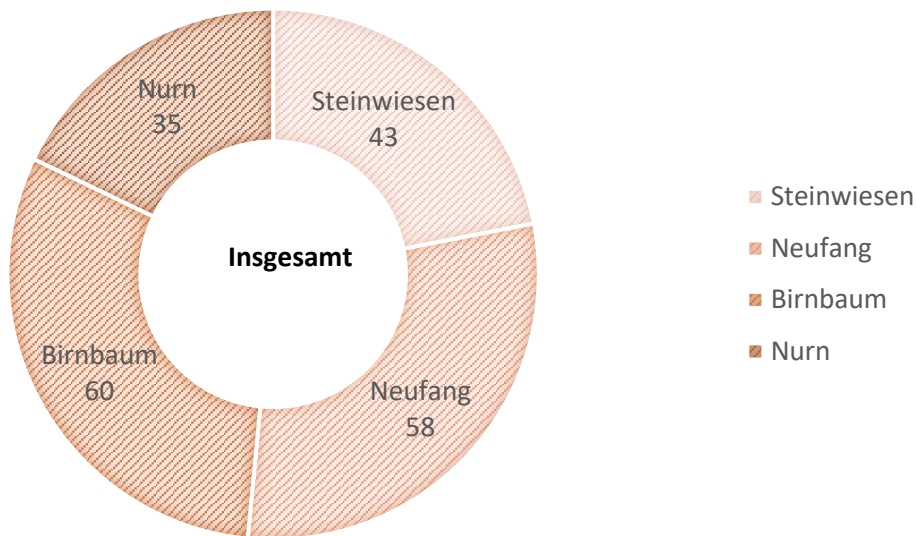
Für das gesamte Kanalnetz wird aktuell eine Zustandsbewertung erstellt und ein zugehöriges Sanierungskonzept erarbeitet. Dies ist eine Auflage aus dem Wasserrechtsbescheid, dem die Marktgemeinde nachkommen muss. Dazu gehört auch die Errichtung eines Stauraumkanals im Bereich der Ankerstraße. Die Planungen für diese Maßnahme laufen. Ein Baubeginn ist jedoch erst möglich, wenn der Neubau der Ankerbrücke abgeschlossen ist. Die Kosten für diesen Stauraumkanal werden sich im hohen sechsstelligen Bereich bewegen.





Aktive FEUERWEHLER 2025

inklusive Jugendliche



In unserer Großgemeinde engagieren sich insgesamt 196 aktive Feuerwehrfrauen und -männer sowie Jugendliche ehrenamtlich zum Wohl aller Bürgerinnen und Bürger. Auf dieses wertvolle Ehrenamt sind wir als Marktgemeinde mehr als stolz.

AUFRUF

Leider müssen wir auch bei uns feststellen, dass kleine Teile der Bevölkerung mit Unverständnis auf Einsätze unserer FFWs reagieren und Einsatzkräfte sogar beschimpfen. Als Marktgemeinde appellieren wir an dieser Stelle noch einmal, den Einsatzkräften mit Respekt zu begegnen und zu bedenken, dass unsere Feuerwehrler zu allen Tageszeiten für unser aller Sicherheit unterwegs sind. Jeder von uns hofft doch schließlich das Hilfe kommt, wenn diese benötigt wird.

ALLGEMEINES

Für alle Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde Steinwiesen wird eine Schlauchprüfungs- und pflegeanlage angeschafft, die zentral im Feuerwehrhaus in Steinwiesen eingebaut wird. Diese kann von allen Feuerwehren genutzt werden. Die Beauftragung der Anlage erfolgt noch in 2025.

FFW steinwiesen

In diesem Jahr gab es einige Neuerungen bei der Führungsmannschaft der FFW Steinwiesen. Die langjährige Kommandantin Kerstin May hat ihren Posten zur Verfügung gestellt und mit Dominic Welscher einen würdigen Nachfolger bekommen. Für ihre Verdienste wurde Kerstin May zur Ehrenkommandantin der Freiwilligen Feuerwehr Steinwiesen ernannt. Die neue Führungsmannschaft wird ergänzt durch die beiden zweiten Kommandanten Marcel Manzer und Maximilian Schmermer sowie den ersten Vorsitzenden Andreas Klinger.

Unsere Freiwillige Feuerwehr Steinwiesen konnte im September ihr 150-jähriges Bestehen feiern. Mit einer Kirchenparade und anschließendem Festgottesdienst, Totengedenken und Frühschoppen wurde der Gründung im Jahr 1875 gedacht. Außerdem fand eine Blaulichtmeile statt, bei der sich die Hilfsorganisationen aus dem Landkreis der Bevölkerung vorgestellt haben.

Nachdem der Fuhrpark unserer FFW Steinwiesen im letzten Jahr mit dem TLF4000 noch einmal Zuwachs bekommen hat, ist unsere Feuerwehr gut gerüstet für ihre Einsätze zum Wohle der ganzen Marktgemeinde und ihrer Bürger.

Im Zuge einer Spendenaktion hat die FFW Steinwiesen eine mobile Sichtschutzwand angeschafft. Diese kommt immer dort zum Einsatz, wo Menschen vor den Blicken Neugieriger geschützt werden müssen.



FFW Neufang

Der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Neufang konnte im Mai dieses Jahres um einen neuen Mannschaftstransportwagen MTW 14/1 ergänzt werden. Das Fahrzeug wird auch als Zugfahrzeug für den Schlauchanhänger mit 600 Metern B-Leitung eingesetzt und ist außerdem mit einem Defibrillator sowie Ausrüstung zur Verkehrsabsicherung ausgestattet. Damit ist dieses neue Fahrzeug eine große Bereicherung für unsere Neufanger Wehr.

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfestes wurde die Weihe des neuen Fahrzeuges vorgenommen und damit auch symbolisch durch die Marktgemeinde an die FFW Neufang übergeben. Der Feuerwehrverein Neufang hat sich mit einer beachtlichen Summe an der Anschaffung beteiligt.



Auf Bestreben der Freiwilligen Feuerwehr Neufang wurde am Feuerwehrgerätehaus ein öffentlich zugänglicher Defibrillator angeschafft. Durch großzügige Spenden der Sparkasse Kulmbach-Kronach sowie der VR-Bank Kronach konnte die Finanzierung des Gerätes sichergestellt werden. Somit steht nun auch im Ortsteil Neufang jederzeit ein Defibrillator für den Ernstfall zur Verfügung.



FFW BIRNBAUM

Auch bei der Feuerwehr Birnbaum hat es in diesem Jahr einen Wechsel an der Spitze der Führung gegeben. Der langjährige Vorsitzende Wolfgang Welscher hat seinen Posten nach 36 Jahren an Andre Ebertsch übergeben.

Der Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Birnbaum wird sich ebenfalls in naher Zukunft erweitern. Auf Bestreben der Birnbaumer Wehr hat die Marktgemeinde Steinwiesen einen neuen Mannschaftstransportwagen in Auftrag gegeben. Die Auftragsvergabe konnte bereits im Juni erfolgen. Sobald das Fahrzeug geliefert wird, erfolgt hier ebenfalls eine offizielle Übergabe sowie Einweihung durch den Markt Steinwiesen und der FFW Birnbaum. Auch die Birnbaumer Wehr geht somit gut gerüstet in zukünftige Einsätze.

Für die Unterbringung des neuen MTW hat die FFW Birnbaum in Eigenarbeit einen Anbau an das bestehende Feuerwehrhaus errichtet.

FFW NURN

Die Freiwillige Feuerwehr Nurn konnte im September das 25-jährige Jubiläum ihrer Jugendfeuerwehr feiern. Die erfolgreiche Ausbildung des Nachwuchses ist ein Garant dafür, dass man auch in Zukunft aktiven Feuerschutz leisten kann. Die Nurner Wehr geht hier einen erfolgreichen Weg um sich Nachwuchs zu sichern. Da man bei den Jugendlichen bereits gute Arbeit geleistet hat, wurde in diesem Jahr auch eine eigene Kinderfeuerwehr ins Leben gerufen. Interessierte Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren können sich gerne bei der FFW Nurn melden und mitmachen.



06 | GRUNDSCHULE steinwiesen



Klassenstärken und Lehrkräfte

Im Schuljahr 2025 / 2026 werden an unserer Grundschule Steinwiesen insgesamt 112 Schülerinnen und Schüler in fünf Klassen unterrichtet. Die Aufteilung auf die einzelnen Klassen ergibt sich wie folgt:

Kombiklasse 1 / 2 a – Claudia Klinger

Klasse 1 a 16 Schülerinnen und Schüler

Klasse 2 a 11 Schülerinnen und Schüler

Kombiklasse 1 / 2 b – Ute Kastner

Klasse 1 b 14 Schülerinnen und Schüler

Klasse 2 b 11 Schülerinnen und Schüler

Klasse 3 a – Moritz Büttner

15 Schülerinnen und Schüler

Klasse 3 b – Michaela Weinmann

15 Schülerinnen und Schüler

Klasse 4 – Kristina Leen

30 Schülerinnen und Schüler



Lehrerkollegium 2025/2026



Sekretärin Daniela Hauck

Die Lehrkräfte und Fachlehrer mit der Rektorin Michaela Weinmann sowie ihrer Stellvertreterin Claudia Klinger bekommen auch im laufenden Schuljahr wieder Unterstützung durch eine Bundesfreiwilligendienstleistende. Frau Lilly Hesse wird, zusammen mit dem Praktikanten Hannes Feil, dem Lehrpersonal zur Seite stehen und bei der Arbeit mit den Kindern tatkräftig unterstützen.

Vollständig wird die Schulfamilie durch die guten Seelen des Hauses. Hausmeister Harald Schwägerl und Verwaltungsangestellte Daniela Hauck kümmern sich um alle Belange der Grundschule Steinwiesen, die neben dem normalen Unterricht anfallen.



Bufdi Lilly Hesse



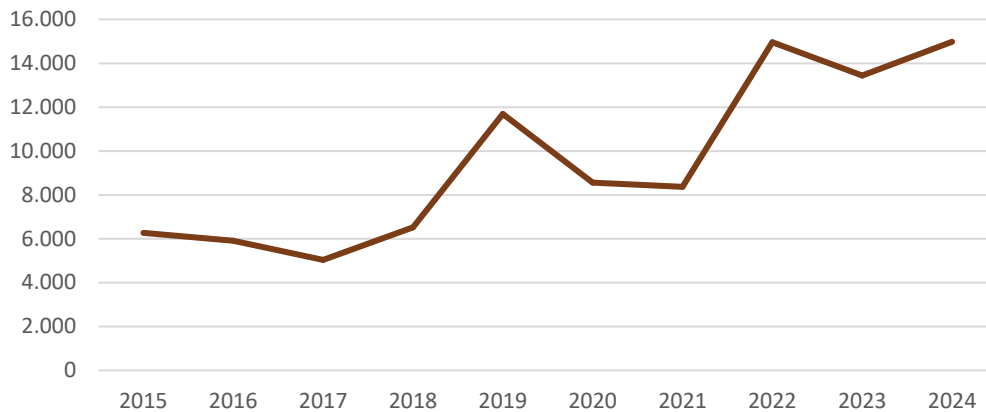
Praktikant Hannes Feil

Seit dem Schuljahr 2016 / 2017 ist die Grundschule Steinwiesen eine offene Ganztageschule. Das bedeutet, dass Eltern eine Betreuung durch geschultes, pädagogisches Personal im Anschluss an den Vormittagsunterricht in Anspruch nehmen können. Die Kinder werden in der Kurzgruppe bis 14.00 Uhr oder der Langgruppe bis 16.00 Uhr betreut und bei der Erledigung der Hausaufgaben unterstützt. Da dieses Angebot für alle Eltern kostenfrei nutzbar ist, hierfür allerdings die Mittel und das Personal im Voraus beantragt werden müssen, ist eine Anmeldung an der OGTS immer verbindlich.





Anzahl Feriengäste von 2015 – 2024



Jahr	Gäste	Übernachtungen
2015	6.268	21.887
2016	5.909	20.635
2017	5.036	17.622
2018	6.518	19.783
2019	11.690	31.898
2020	8.559	25.080
2021	8.367	24.390
2022	14.959	39.821
2023	13.441	38.179
2024	14.980	44.887

NEUER IMAGEFILM DES LANDKREISES KRONACH

Der Landkreis Kronach hat in diesem Jahr einen neuen Film mit dem Titel „Unser Landkreis auf Hochtouren“ veröffentlicht. Der Film veranschaulicht humorvoll und unterhaltsam die schönen Seiten unserer Heimat. Und schön homm mers fei scho bei uns!



Mit diesem QR-Code kommen Sie direkt zum Film. Einen Link finden Sie auch auf unserer Homepage oder auf der Webseite des Landkreises Kronach.

Informationen TOURISMUSVERBAND OBERES RODACHTAL e.V.

Die Rodachtalgemeinden Nordhalben, Steinwiesen und Wallenfels arbeiten bereits seit den 1990er Jahren auf dem Gebiet des Tourismus eng zusammen. Ziel dieser Zusammenarbeit war, die touristischen Bemühungen jeder einzelnen Gemeinde zu bündeln und gemeinsam den Tourismus im Oberen Rodachtal voran zu bringen. Aus dieser Zusammenarbeit resultierte im Jahr 2008 die Gründung des Tourismusverbands Oberes Rodachtal e.V. und der Bau des Tourismushauses in Steinwiesen. Die Finanzierung dieses Verbandes und seiner Mitarbeiter wurde von den drei Gemeinden seitdem gemeinsam übernommen.

Mitte 2024 hat der Marktgemeinderat Nordhalben beschlossen, sich aus dieser Kooperation zukünftig zurückzuziehen und die bestehenden Vereinbarungen zum 31.12.2024 zu kündigen. Im Oktober 2024 fand ein gemeinsamer Workshop aller drei Gemeinden statt, um eventuell doch eine Weiterführung der Zusammenarbeit zu erreichen. Die Gemeinde Nordhalben hat allerdings trotz aller Bemühungen die Vereinbarung fristgerecht gekündigt.

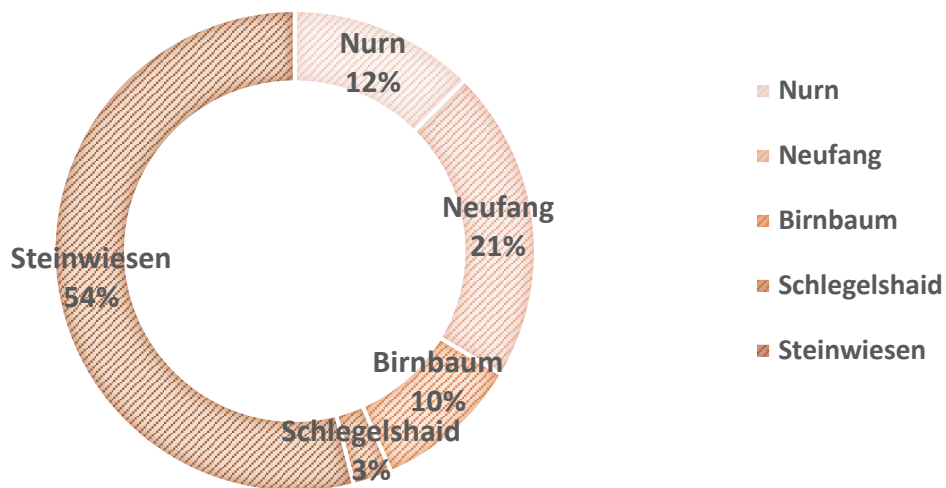
Für das Jahr 2025 hat sich somit eine neue Ausgangslage ergeben. Wallenfels und Steinwiesen müssen nun die Finanzierung des Verbandes alleine stemmen. Den beiden Gemeinden ist es ein wichtiges Anliegen, auch weiterhin gemeinsam den Tourismus im Oberen Rodachtal zu stärken und durch gezielte Maßnahmen zu fördern.



08 | Zahlen & Fakten



Einwohnerdaten Markt steinwiesen



Einwohnerzahlen 2015 - 2025

Stand 21.10.2025

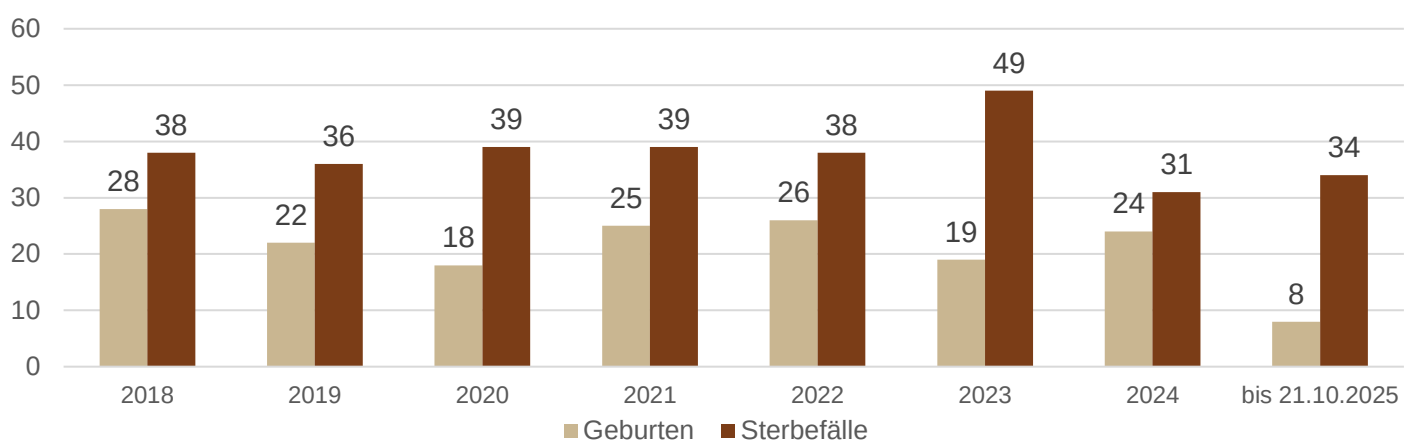
	2015	2020	2021	2022	2023	2024	2025
Steinwiesen	1847	1823	1828	1807	1799	1802	1799
Neufang	716	737	729	721	715	709	687
Birnbaum	361	341	336	332	327	330	324
Nurn	484	457	465	439	433	416	419
Schlegelshaid	89	86	83	88	85	87	82
Summe	3497	3444	3441	3387	3359	3344	3311

Geburten Übersicht

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Steinwiesen	16	11	12	9	17	10	16
Neufang	7	4	4	8	5	5	3
Birnbaum	2	4	0	4	2	2	3
Nurn	3	3	2	4	2	1	1
Schlegelshaid	0	0	0	0	0	1	1
Summe	28	22	18	21	26	19	24

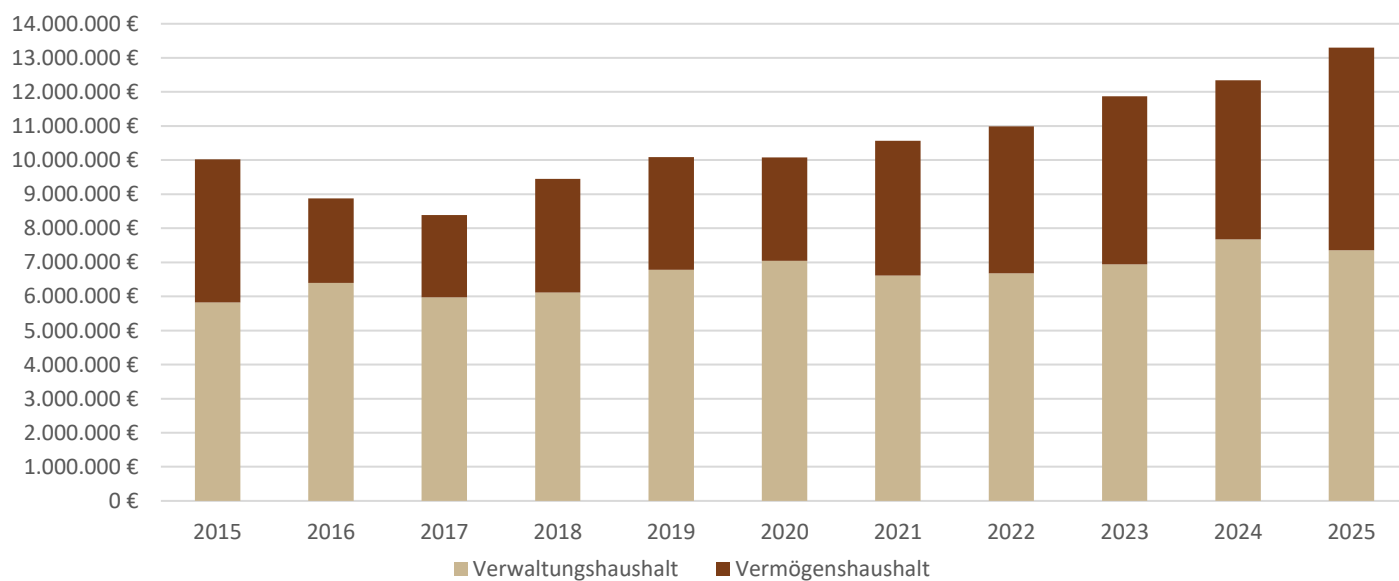
Sterbefälle Übersicht

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Steinwiesen	19	21	21	22	24	34	13
Neufang	6	8	7	5	7	4	4
Birnbaum	3	1	4	4	1	5	6
Nurn	8	5	7	7	6	5	6
Schlegelshaid	2	1	0	1	0	1	2
Summe	38	36	39	39	38	49	31



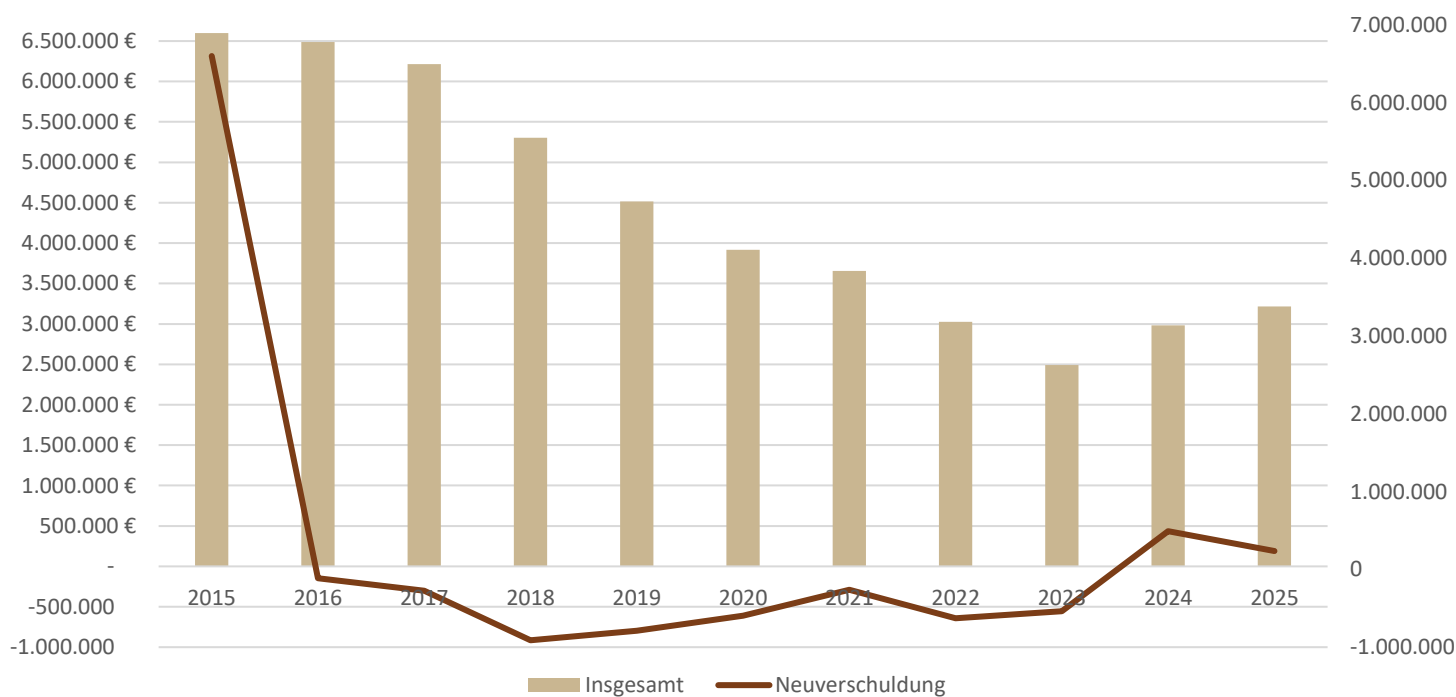
HAUSHALTSdaten MARKT steinwiesen

Gesamthaushalt 2015 – 2025



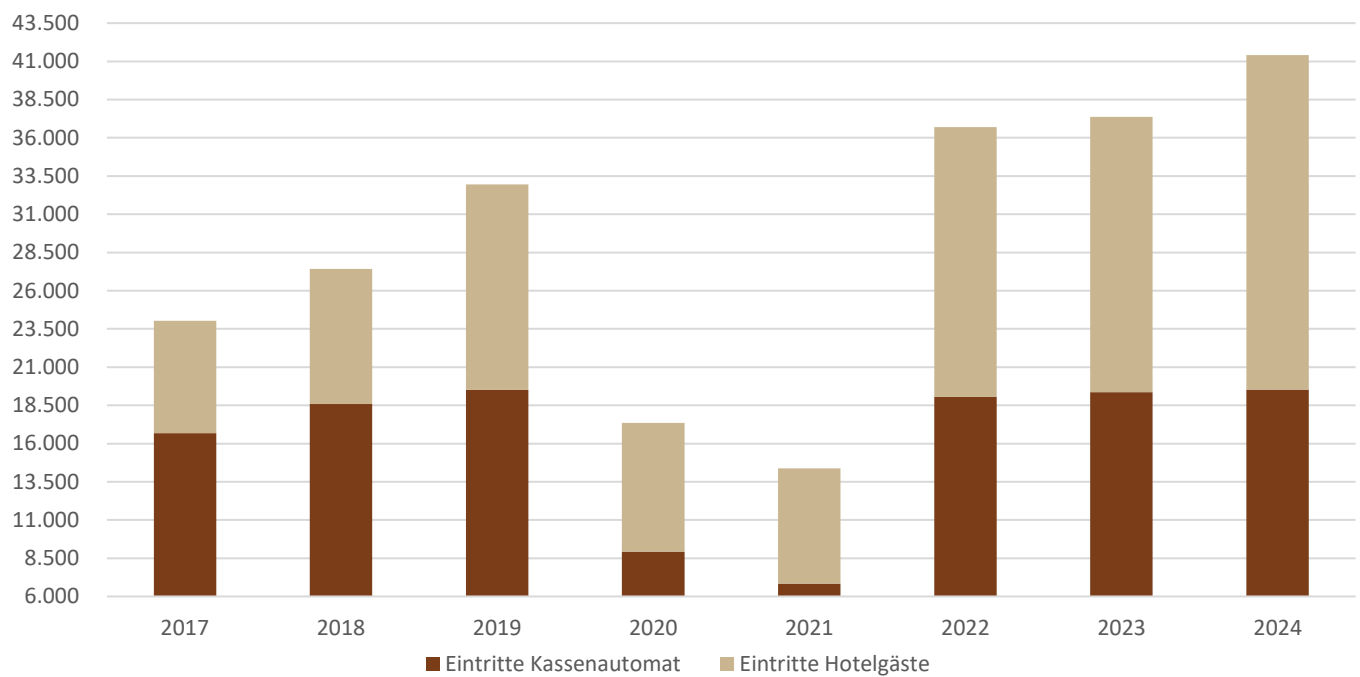
Schuldenentwicklung 2015 – 2025

	Jahr	Haushaltsschulden	Gesamt	je Einwohner	Neuverschuldung
zum 31.12.	2015	6.599.991 €	6.599.991 €	1.888,41 €	6.599.991 €
	2016	6.486.522 €	6.486.522 €	1.860,73 €	-113.469 €
	2017	6.213.688 €	6.213.688 €	1.787,60 €	-272.834 €
	2018	5.302.567 €	5.302.567 €	1.535,20 €	-911.121 €
	2019	4.515.589 €	4.515.589 €	1.314,20 €	-786.978 €
	2020	3.918.789 €	3.918.789 €	1.145,18 €	-596.800 €
	2021	3.656.221 €	3.656.221 €	1.082,68 €	-262.568 €
	2022	3.026.507 €	3.026.507 €	897,54 €	-629.714 €
	2023	2.489.291 €	2.489.291 €	744,41 €	-537.216 €
	2024	2.804.793 €	2.804.793 €	838,75 €	315.502 €
Planung	2025	3.215.993 €	3.215.993 €	961,72 €	411.200 €



ERLEBNISBAD steinwiesen

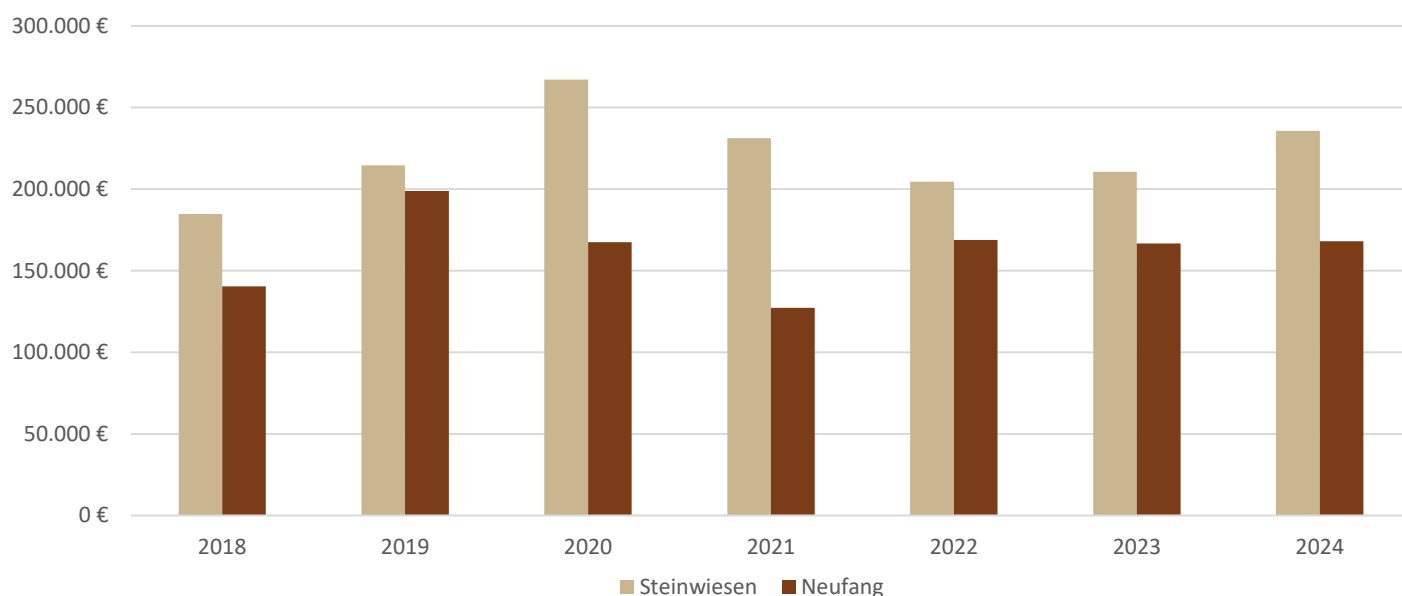
Gesamtbesucher Erlebnis- u. Freibad inkl. Hotelgäste



KINDERGÄRTEN STEINWIESEN UND NEUFANG

Personalkostenzuschüsse des Marktes Steinwiesen

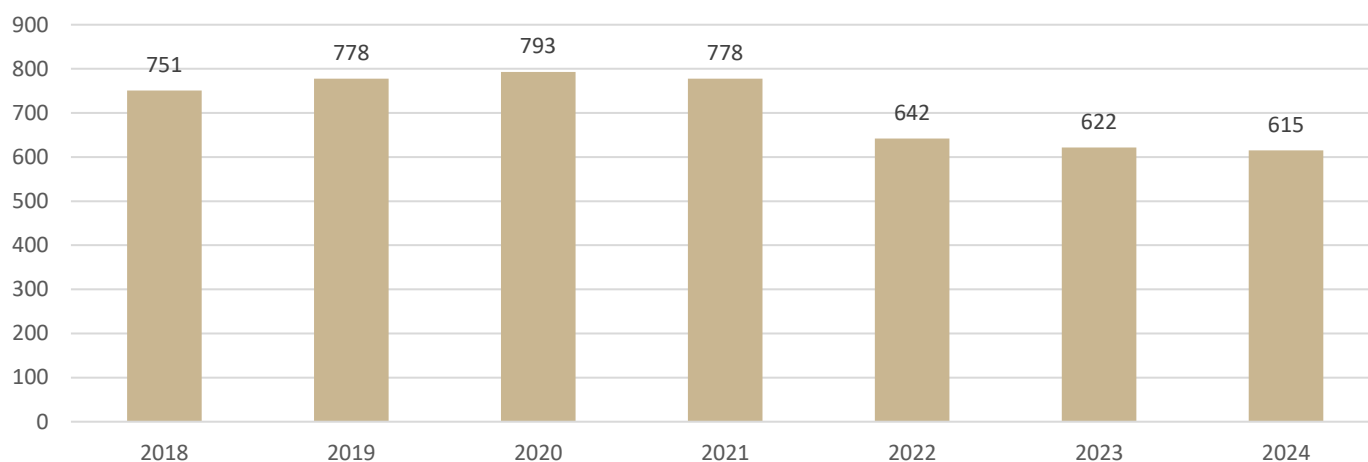
Jahr	Steinwiesen	Neufang	Andere KiGas/Horte	Gesamt
2018	184.815 €	140.418 €	43.434 €	368.667 €
2019	214.551 €	198.837 €	10.642 €	424.030 €
2020	267.071 €	167.384 €	31.256 €	465.711 €
2021	231.137 €	127.208 €	38.251 €	396.596 €
2022	204.573 €	168.837 €	29.245 €	402.655 €
2023	210.541 €	166.635 €	63.576 €	440.752 €
2024	235.671 €	168.062 €	50.342 €	454.075 €



ARBEITSMARKT IN STEINWIESEN

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Gesamtanzahl Beschäftigte am Arbeitsort	751	778	793	778	642	622	615
Einpendler	405	420	446	446	328	320	316
Gesamtanzahl Beschäftigte am Wohnort	1.516	1.539	1.528	1.521	1.541	1.490	1.467
Auspendler	1.169	1.181	1.181	1.190	1.230	1.188	1.168
Arbeitslose	60	65	87	77	73	72	78

Entwicklung der Arbeitsplätze in Steinwiesen



vermietung KULTURHALLE steinwiesen

Unsere neue Kulturhalle kann für verschiedenste Veranstaltungen gemietet werden. Vermietet wird die komplette Halle inkl. Foyer und Vorplatz oder auch nur das Foyer mit dem Vorplatz. Je nach Bestuhlung sind Veranstaltungen mit bis zu 450 Personen möglich.

Reservierungsanfragen von einheimischen Privatpersonen sind nur mit Einzelgenehmigung des Marktgemeinderates möglich.

Kostenübersicht

Veranstaltung mit Eintritt	einheimische Vereine	auswärtige Veranstalter
Komplette Halle inkl. Foyer	400,00 €	600,00 €
Foyer inkl. Vorplatz	250,00 €	375,00 €
Veranstaltung ohne Eintritt	einheimische Vereine / Privatpersonen	auswärtige Veranstalter
Komplette Halle inkl. Foyer	175,00 €	262,50 €
Foyer inkl. Vorplatz	125,00 €	187,50 €
Sportliche Veranstaltungen		
Komplette Halle inkl. Foyer	75,00 €	
Foyer inkl. Vorplatz	50,00 €	

Alle Preise zzgl. Nebenkosten

Ansprechpartner für die Reservierung ist Roland Zwosta in der Gemeindeverwaltung.

09 | unsere Partner



GLASFASERANSCHLUSS mit ONENEO.net

In 4 Schritten zum geförderten Hausanschluss

Raketenschnelles Glasfasernetz!



In vier Schritten zum geförderten Hausanschluss

ONE NEO .net



1

Verfügbarkeit prüfen

Geben Sie Ihre Adresse auf www.oneneo.net ein und erfahren Sie, ob Ihre Immobilie im Fördergebiet liegt. Ist Ihr Haus dabei, können Sie bereits heute Ihren kostenlosen Glasfaseranschluss ganz einfach online beauftragen.

ONE NEO .net



2

Vor-Ort-Begehung

Nach Ihrer Bestellung kommt ein ONENEO-Mitarbeiter zu Ihnen und prüft gemeinsam mit Ihnen die baulichen Gegebenheiten. Dabei klären wir, wie die Glasfaserleitung in Ihr Gebäude geführt wird.



ONE NEO .net



3

Bauphase

Jetzt wird gebaut! Unsere Tiefbauteams verlegen das Glasfasernetz abschnittsweise und schließen Gebäude straßenweise an. Dabei wird Ihr persönlicher Hausanschluss installiert – mit minimalem Aufwand für Sie.



ONE NEO .net



4

Aktivierung

Sobald das Netz in Ihrem Gebiet fertiggestellt ist, wird Ihr Glasfaseranschluss aktiviert. Wenn Sie mit Ihrem Hausanschluss bereits einen ON Fiber Tarif gebucht haben, können Sie sofort lossurfen – schnell, stabil und bereit für alles!



ONE NEO .net



?

Noch Fragen? Fragen Sie uns!

Viele weitere Infos zum Glasfaserausbau in Steinwiesen finden Sie unter www.oneneo.net. Außerdem können Sie unseren Kundenservice auch telefonisch erreichen: **09289 85 75 85 0**



ONE NEO .net

bulletin

Herbst 2025

Markt Steinwiesen - Vorbereitende Untersuchungen

Der Markt Steinwiesen möchte das aktuelle Sanierungsgebiet aus dem Jahr 1996 erneuern. Die Sanierungsatzung gem. §142 BauGB ist ein Instrument um Missstände zu beheben und das Ortsbild zu pflegen.

Durch die Erneuerung des Sanierungsgebietes und das bereits vorhandene kommunale Förderprogramm werden lokale Eigentümer dabei unterstützt, Sanierungsmaßnahmen durchzuführen und zeitgenössischen Wohnraum in ihrem historischen Altort zu schaffen. Voraussetzung für die Fortsetzung der Förderprogramme sind Vorbereitende Untersuchungen, die durch das Büro für Städtebau und Architektur „plan&werk“ aus Bamberg durchgeführt werden.

In den vergangenen 30 Jahren wurde mit Unterstützung der Städtebauförderung bereits umfassende bauliche Aufwertungsmaßnahmen im öffentlichen Raum getätigt. Es entstand eine neue Mitte am Kirch- und Rathausplatz, der auch als Treffpunkt für die Bevölkerung gestaltet wurde. Die Ortsdurchfahrt wurde mit den angrenzenden Seitenräumen umgestaltet. Der Postgarten, die neue Kulturhalle oder das Koberhaus sind zukunftsweisende Stadtbausteine. Der Fokus soll nun auf der Ortsbildpflege und der Sicherung

der hohen Wohnqualität in der Frankenwaldgemeinde liegen. Der Markt Steinwiesen weist charakteristische Gebäudetypologien auf, unter anderen die ortsgeschichtlich bedeutsamen und teilweise denkmalgeschützten Floßherrenhäuser.

Aufgrund der begrenzten Wachstumsmöglichkeiten in die Breite besitzt Steinwiesen auch hohe bauliche Dichte. Mit Blick auf die bereits vorhandenen Leerstände sowie des erkennbar hohen Leerstandsrisikos droht zunehmend der Verlust des Ortsbilds. Die städtebauliche Analyse hat ergeben, dass rund ein Viertel aller im Ortskern befindlichen Wohn- und Nebengebäude einen hohen Sanierungsbedarf aufweisen. Ortsbild, Sanie-

rungszustand, vorhandene und prägende Raumkanten, sowie tatsächlicher oder potentieller Leerstand haben zur Identifizierung von Schlüsselimmobilien mit akutem Handlungsbedarf geführt. Eine sechsstufige Strategie sieht vor, die guten Rahmenbedingungen (u.a. soziale Infrastruktur, Ortsbild und naturräumliche Lage) zu nutzen und sie als Baustein für die Vermarktung sanierungsbedürftiger Gebäude einzusetzen.

Die Belebung der Ortsmitte durch den Zuzug junger Menschen und Familien stellt ein wichtiges Ziel der städtebaulichen Entwicklung dar. Der Markt Steinwiesen bietet auf Nachfrage fachliche Beratung bei der Sanierung an und hofft auf die Mitwirkungsbereitschaft der interessierten Eigentümer.



Entlang der Rodach häufen sich sanierungsbedürftige Gebäude in attraktiver Lage





stadumbaumanagement **OBERES RODACHTAL**

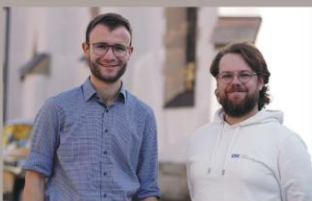
Der Markt Steinwiesen und die Stadt Wallenfels arbeiten seit vielen Jahren in Sachen Ortsentwicklung und Leerstandsmanagement zusammen. Seit 2013 gibt es das Stadumbaumanagement Oberes Rodachtal, für das nun erneut eine Förderung bis 2027 beantragt wird. Dieses wie auch das Interkommunale Förderprogramm sind wichtige Maßnahmen der Ortsentwicklung, die aber auch Vorteile für Privateigentümer in den Kommunen bieten.

Wo hilft das Stadumbaumanagement?

- Förderberatung: Eigentümer von Immobilien im Sanierungsgebiet erhalten die Möglichkeit einer kostenlosen Architektenberatung vor Ort. Sollte Ihr Sanierungsvorhaben nicht durch das interkommunale Förderprogramm förderfähig sein, jedoch andere Programme hierfür in Frage kommen, vermitteln wir Sie gerne an die betreffenden Ansprechpartner.
- Leerstands- und Flächenmanagement: Das Stadumbaumanagement sucht den direkten Austausch mit den Eigentümern leerstehender Objekte und berät diese mit dem Ziel einer Aktivierung und Inwertsetzung (Vermarktungsunterstützung, Investitionen, etc.).
- Infoveranstaltungen: Das Stadumbaumanagement organisiert Fachvorträge rund um die Themen Sanierung und Wohnen (z.B. energetisches Sanieren, Barrierefreiheit und Wohnen im Alter).

Was ist das interkommunale Förderprogramm?

- Wenn Ihre Immobilie im Sanierungsgebiet von Steinwiesen liegt, können Sie vom interkommunalen Förderprogramm profitieren. So besteht die Möglichkeit, einen Zuschuss in Höhe von 30% der förderfähigen Kosten, maximal 20.000 €, zu erhalten. Wichtig ist, dass der Abschluss der Modernisierungsvereinbarung vor Baubeginn erfolgen muss.
- Es können Sanierungsmaßnahmen gefördert werden, die den Außenbereich der Immobilie betreffen. Dazu zählen etwa Fassadensanierungen sowie Maßnahmen am Dach, Fenstern, Türen und Außenanlagen. Bitte beachten Sie, dass energetische Sanierungsmaßnahmen und Vorhaben, die dem reinen Bauunterhalt dienen, nicht durch das interkommunale Förderprogramm förderfähig sind.
- Wenn Fragen zum interkommunalen Förderprogramm oder Interesse an einer kostenlosen Sanierungsberatung durch eine Architektin haben, dann melden Sie sich gerne telefonisch oder per E-Mail bei Benedikt Römer oder Paul Würtz vom Stadumbaumanagement oder besuchen Sie die Sprechstunde.



Ihre Ansprechpartner:

Benedikt Römer und Paul Würtz

Telefon: 0151 7017 5149

E-Mail: stadumbaumanagement@oberes-rodachtal.de

Sprechstunde:

1. Mittwoch im Monat, 12.30 bis 14.30 Uhr, Rathaus Steinwiesen

Für weitere Infos:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Bayerisches
Staatsministerium
für Wohnen, Bau und
Verkehr

steinwiesen Aktiv

Steinwiesen AKTIV hat sich auch in diesem Jahr mit vielfältigen Aktivitäten ins Ortsgeschehen eingebracht – mit dem Ziel, die Großgemeinde zu stärken, die Ortsmitte zu beleben und touristische wie infrastrukturelle Ideen umzusetzen.

Zu Jahresbeginn wurde in Kooperation mit dem Mühlenverein Rodachtal und dem Tourismusverband Oberes Rodachtal e.V. eine Werbekampagne angestoßen, damit die historische **Teichmühle** für Einheimische und Gäste wieder stärker erlebbar wird. Im Frühling organisierte Steinwiesen AKTIV erneut eine gemeindeweite **Frühjahrsputzaktion**, bei der Wege, Spielplätze und Grünflächen gründlich von Unrat befreit wurden – ein sichtbares Zeichen gelebter Gemeinschaft. Parallel lief die inhaltliche Vorbereitung eines künftigen **Erlebniswegs**; Themen und Stationen wurden gesammelt und weiter ausgearbeitet.

Pünktlich zur Adventszeit richtet Steinwiesen AKTIV am Freitag, **05.12.** erstmals einen **Glühweinausschank im Postgarten** aus – alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Ausblick: Das beliebte **Genussfest** findet am Samstag, **12.09.2026**, statt. Vereine, Betriebe und Privatpersonen können sich mit einem Stand beteiligen; Interessierte können sich direkt an Steinwiesen AKTIV wenden.

steinwiesen

aktiv

Mitmachen:

Offener Treff jeden **ersten Dienstag** im Monat,
19:00 Uhr, im **Koberhaus**.

Ob Ideen, Zeit oder
zupackende Hände – jede
Unterstützung zählt.

Sanierungserstberatung von KRONACH Creativ e.V.

SCHON mal an Sanierung GEDACHT?

Hol' dir deinen Gutschein für die Sanierungserstberatung im Rathaus!



JETZT BEWERBEN

**10 Stunden
Sanierungserstberatung
für 100 € Eigenanteil**

Inhalt der Beratung

Während einer etwa 10-stündigen Sanierungserstberatung können folgende Fragen geklärt werden:

- Wie gut ist die Bausubstanz?
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten bietet die Immobilie?
- Wie kann die Immobilie altersgerecht umgebaut werden?
- Welche Kosten kommen mit der Sanierung auf einen zu?
- Wie geht man eine energetische Sanierung an?

Voraussetzungen für den Gutschein

1. Das Objekt muss ganz oder teilweise leer stehen.
2. Das Objekt muss mindestens 40 Jahre alt sein.

Ansprechpartner

Rainer Deuerling
09262 9915-16
rainer.deuerling@steinwiesen.de

KRONACH *Creativ*

Gefördert von:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

OBERFRANKEN
STIFTUNG

Postgarten steinwiesen

Im Herzen von Steinwiesen befindet sich der Postgarten, der auf Initiative von Herrn Rainer Kober in den vergangenen Jahren neugestaltet und damit reaktiviert wurde. Hier ist ein wunderschöner Bereich entstanden, in dem bereits verschiedenste Veranstaltungen stattgefunden haben. Die Belebung der Ortsmitte und die Aufwertung einer Freifläche in zentraler Lage war das erklärte Ziel von Herrn Kober.

Der Postgarten kann von interessierten Vereinen oder Privatpersonen kostenfrei angemietet werden.

Genutzt werden kann der komplette Postgarten inkl. Küche und barrierefreiem Toilettenraum.

Es gibt auch die Möglichkeit kostenlos bis zu 12 Liegestühle mit auszuleihen.

Reservierungen und Auskünfte erhalten Sie bei Heike Wondra, Fa. Kober Porzellan unter Telefon 0 92 62 / 77-301 oder h.wondra@kober-porzellan.de





MARKT steinwiesen



www.steinwiesen.de

IMPRESSUM

Bürgerbroschüre für den Markt Steinwiesen
erschienen im November 2025

V.i.S.d.P.

Markt Steinwiesen
Erster Bürgermeister Gerhard Wunder
Kirchstraße 4
96349 Steinwiesen
Telefon: 09262/99150
E-Mail: info@steinwiesen.de

Gestaltung

Gemeindeverwaltung Markt Steinwiesen

Auflage

1.500 Stück